

# ZUKUNFTSKONGRESS DIGITALISIERUNG & AUTOMATISIERUNG DER STADTREINIGUNGS- UND ENTSORGUNGSWIRTSCHAFT

15. und 16. November 2018  
Steigenberger Hotel Berlin



Akademie für **Kommunalfahrzeugtechnik**

Partner und Unterstützer



Mediapartner



# Zukunftskongress Digitalisierung & Automatisierung

**Wesen und Herausforderungen der Digitalisierung. Reichweite. Schnittstellen. Standardisierung. Automatisierung. Elektrofahrzeuge. Clean Vehicle Directive 2009/33 EG.**

---

Die Digitalisierung hält Einzug in allen Branchen - auch in der Entsorgungswirtschaft sind die Veränderungen deutlich spürbar. Durch das Internet finden Unternehmen direkten Zugang zu den Verbrauchern - Webportale und Plattformen bieten schon jetzt neue und individuelle Möglichkeiten der Abfallentsorgung. Welche Herausforderungen ergeben sich mit der Digitalisierung in der Entsorgungsbranche? Wie lassen sich höhere Reichweiten im digitalen Geschäft erzielen? Und was erwartet uns in Silicon Germany? Künstliche Intelligenzen sind längst nicht mehr nur abstrakte und für die Wissenschaft interessante Algorithmen. In der Abfallwirtschaft helfen beispielsweise "intelligente" Pressen bei der Müllverarbeitung. Auf den Straßen nimmt die Anzahl an elektrifizierten Fahrzeuge aufgrund der drängenden Forderung nach umweltfreundlichen Mobilitätslösungen in deutschen Städten und Kommunen stetig zu. Die Zukunft der Entsorgungswirtschaft liegt in vollelektrischen Abfallsammelfahrzeugen und autonomen Kompaktkehrmaschinen. Möglicherweise könnten CO<sup>2</sup>-Grenzwerte für schwere Nutzfahrzeuge eine weitere Lösung bieten. Mit der geplanten "Clean Vehicle Directive 2009/33 EG" wird sich bereits mit der Beschaffung neuer Fahrzeuge einiges verändern.

Der Kongress nimmt sich dieser Themen an und beleuchtet die zukünftigen Entwicklungen in der Entsorgungsbranche. Angefangen mit dem Wesen und den Herausforderungen der Digitalisierung, dem "digitalen" Geschäft und neuen innovativen Internetideen über automatisierte und elektrifizierte Fahrzeuge für die Abfallwirtschaft bis hin zu den möglichen Auswirkungen von aktuell geplanten Richtlinien zu nachhaltiger Mobilität.



# REFERENTEN





## Christian Bremer

Christian Bremer ist Geschäftsführer des zur SSI Schäfer Gruppe gehörenden Unternehmens IFEU in Iserlohn und verantwortet das Thema Digitalisierung für den Bereich Waste innerhalb der SSI Schäfer Gruppe. Kern aller Digitalisierungslösungen von SSI Schäfer ist das Internet of Bins (IOB) mit ganzheitlichen und dennoch offenen Lösungen für alle Stakeholder der Entsorgungsbranche – vom privaten und gewerblichen Endkunden über den Entsorger bis hin zur Kommune. Die SSI Schäfer Gruppe ist weltweit führender Lösungsanbieter von modularen Lager- und Logistiksystemen sowie Abfall- und Wertstoffbehältern. Verteilt auf sechs Kontinente beschäftigt das Unternehmen weltweit in rund 70 operativ tätigen Gesellschaften sowie an über zehn Produktionsstätten im In- und Ausland über 10.500 Mitarbeiter. Seit August 2018 ist Christian Bremer weiterhin Vice-Chair der ISWA Working Group on Collection and Transportation Technology (WGCTT).



## Sandra Giern

Sandra Giern hat Umweltingenieurwesen und Verfahrenstechnik studiert. Nachdem sie 5 Jahre im Bereich der militärischen und industriellen Altlastensanierung ingenieurtechnisch gearbeitet hat, ist sie seit 10/2005 Abteilungsleiterin beim BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e. V. (Berlin) zuständig für die Bereiche: Abfallbehandlung, Logistik, Sonderabfall. Seit 07/2016 ist sie außerdem Geschäftsführerin des Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V.



## Marko Gustke

Marko Gustke ist Senior Consultant in der Koordinierungsstelle Vernetztes und Automatisiertes Fahren beim Verband der Automobilindustrie e. V. (VDA). Im VDA ist er seit 2010 angestellt und beschäftigt sich mit den Themenfeldern „Vernetzte und kooperative Fahrzeugsysteme“, „Automatisiertes Fahren“ (u. a. Mensch-/Maschine-Schnittstelle, Technische Absicherung und Testverfahren, Rechtliche Rahmenbedingungen und Homologation) und „Automotive Security“.



## Volker Hasenberg

Volker Hasenberg ist Strategie-Experte der DAIMLER AG in der Konzernzentrale Stuttgart, Abteilung Politik und Außenbeziehungen. Er ist im Bereich gesetzliche Rahmenbedingungen für schwere Nutzfahrzeuge weltweit tätig mit einem Themenschwerpunkt auf CO<sub>2</sub>- und Kraftstoffstrategien. Zudem ist er verantwortlich für die Modellierung von Flottenemissionen zur Bewertung von CO<sub>2</sub> Reduktionsmaßnahmen. Er hat über 14 Jahre berufliche Erfahrung in den Themen Umwelt, Energie und Klimaschutz mit besonderem Bezug auf den Automobil- und Mobilitätssektor. Bevor Volker Hasenberg 2015 bei DAIMLER einstieg, war er sechs Jahre Senior Consultant in der Unternehmensberatung THINKSTEP AG und verantwortlich für Nachhaltigkeitsstrategien für Nutzfahrzeuge sowie Ökobilanzanalysen im Transportsektor. Davor arbeitete er fünf Jahre als Referent für Umwelt, Energie und Öffentlichkeitsarbeit beim Deutschen Bundestag. Volker Hasenberg ist Experte für Emissions- und CO<sub>2</sub>-Gesetzgebungen in der Welt, Bio- und strombasierte Kraftstoffe sowie Strategieentwicklungen. Er hat Geoökologie und Umweltmanagement an den Universitäten Tübingen, Hohenheim und Rottenburg studiert. Seine Abschlussarbeit über nachhaltige Biokraftstoffstrategien wurde als Fachbuch veröffentlicht.



## Christoph Keese

Christoph Keese ist einer der bekanntesten deutschen Experten für digitale Transformation. Seine Bücher sind Bestseller, seine Vorträge begehrt und seine Ratschläge viel beachtet. Der Journalist, Wirtschaftswissenschaftler, Verlagsmanager und Buchautor arbeitet seit Anfang der 1990er Jahre an der Digitalisierung von Geschäftsmodellen. Er gehört zu den Mitgründern der Financial Times Deutschland, leitete als Chefredakteur die WELT am SONNTAG sowie WELT ONLINE und trieb, zuletzt als Executive Vice President, die Digitalisierung bei Axel Springer voran. Der Konzern ist ein echtes Internet-Unternehmen geworden – mit 80 Prozent Digitalanteil am operativen Gewinn. Christoph Keese ist selbst Unternehmer. Gemeinsam mit seinem Arbeitgeber gründete er 2017 die Axel Springer hy GmbH, deren geschäftsführender Gesellschafter er ist.





### **Dr. Bettina Krug**

Oberregierungsrätin Dr. Bettina Krug trat im November 2009 in das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ein und ist derzeit im Referat für das Öffentliche Auftragswesen tätig. Das Referat ist für die nationale Rechtsetzung im Vergaberecht zuständig (Gesetzes- und Verordnungsebene). Weiterhin wirkt es insbesondere bei der EU-Gesetzgebung mit und vertritt die Bundesregierung bei Verhandlungen in Brüssel sowie bei Internationalen Organisationen.



### **Dipl.-Chem. Michael Ludden**

Michael Ludden ist der alleinige geschäftsführende Gesellschafter der LM-Group. Er hat in Münster Chemie studiert und ist 1996 als Kundenberater im Außendienst in die Firmengruppe eingestiegen. Heute führt er die Gruppe mit über 500 Mitarbeitern und 9 Standorten. Die drei Marken Ludden & Mennekes, Sutco und UnoTech bieten Maschinen und Anlagen für die Abfallwirtschaft an und sind im Markt wohl bekannt. Durch seine Position im Unternehmen ist er stark an der Entwicklung der Abfallwirtschaft im In- und Ausland interessiert und hat in den 20 Jahren seit Beginn seiner beruflichen Tätigkeit viele Erfahrungen gesammelt. Neueste Technologien und die Eignung für die Branche müssen ständig geprüft werden und die strategische Ausrichtung der Gruppe fällt in seinen Aufgabenbereich. Er engagiert sich ehrenamtlich beim VDMA im Fachverband Abfall- und RecyclingTechnik dessen Stellv. Vorsitzender er gerade ist. Außerdem ist er Vorstandsmitglied in der RETech und Leiter des dortigen AK Hausmüll.



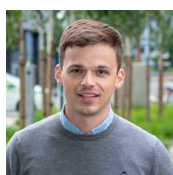
### **Dipl.-Ing. Ralf Mittermayr**

Ralf Mittermayr, Vorstand Markt Saubermacher Dienstleistung AG und Vorstandssprecher Ralf Mittermayr ist seit April 2014 für den Bereich Markt in der Saubermacher AG verantwortlich und seit März 2017 Vorstandssprecher. Neben der Industrialisierung und Digitalisierung der internen Prozesse und Entwicklung neuer Vertriebskanäle, verfolgt er das Ziel „Zero Waste“, also keinen Abfall zu hinterlassen. Die Grundidee: Durch entsprechende Aufbereitung wird Abfall zur wertvollen Ressource für Produkt- und Energieerzeugung und Saubermacher entwickelt sich vom Abfalllogistikunternehmen zum Lieferanten von Sekundärrohstoffen.



### **Dipl.-Wirt.-Ing. Wolfgang G. Müller**

Dipl.-Wirt.-Ing. Wolfgang G. Müller ist geschäftsführender Gesellschafter der Firma MÜLLER Umwelttechnik GmbH & Co. KG in Schieder-Schwalenberg, Hersteller innovativer Kanalreinigungsfahrzeuge. Gemeinsam mit seinem Bruder Dr. Volkwin Müller führt er das Familienunternehmen erfolgreich in dritter Generation. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Innovation, Digitalisierung und Produktmanagement. Er arbeitet zusammen mit der Hochschule Ostwestfalen-Lippe sowie mit Partnern des Technologie-Netzwerkes it´s OWL.



### **Julian Nordt**

Julian Nordt ist einer der Gründer und Geschäftsführer von Enway und verantwortet im Unternehmen die Bereiche Strategie und Geschäftsentwicklung. Nach dem Informatik Studium an der ETH Zürich (Schweiz) konnte Julian Nordt mehrere Jahre Erfahrung im Bereich Technologie-Strategie in verschiedenen internationalen Unternehmen sammeln, bevor er 2017 zusammen mit Bo Chen und Thanuja Ambegoda das Unternehmen Enway gründete. Enway entwickelt Technologie für automatisierte und autonome Spezialfahrzeuge wie Kehrmaschinen oder Abfallsammelfahrzeuge. Mehrere mit Enway Technologie ausgerüstete Fahrzeuge reinigen bereits private Gelände wie z.B. den EUREF Campus in Berlin. Enway konzentriert sich als Technologieanbieter auf die Bereiche Software und Maschinelles Lernen (AI). Zusammen mit etablierten Fahrzeug- und Maschinenherstellern arbeitet das Unternehmen an hochautomatisierten Produkten in den Bereichen Reinigung und Abfallsammlung.



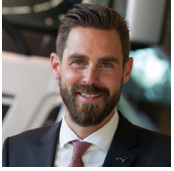
### **Dipl.-Ing. Bernd Sackmann**

Dipl.-Ing. Bernd Sackmann hat Anfang 2015 die Funktion des Geschäftsführers im Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V. (VAK) übernommen. Zuvor war er viele Jahre als Fuhrparkleiter und auch in leitender Funktion im Fahrzeugbau tätig.



## Georg Sandkühler

Georg Sandkühler leitet bei der FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG die Entwicklung alternativer Antriebe, ist zuständig für Sonderprojekte wie z.B. RSS, leitet die Homologationsabteilung für alle Fahrzeuge, die die Werke der Kirchhoff Ecotec Gruppe verlassen, kümmert sich um das Patentwesen und arbeitet in deutschen und internationalen Normungsgremien mit.



## John-David Schnackenberg

John-David Schnackenberg ist Produkt-Manager eMobility der MAN Truck & Bus AG. Als Schnittstelle zwischen den Märkten und der Entwicklung erarbeiten wir die Anforderungen an unsere Produkte und bereiten so unsere zukünftigen Fahrzeug-Generationen vor. Im Feld der eMobility für Lkw erleben wir eine außerordentlich hohe Nachfrage. Wir sind im intensiven Austausch mit Kunden & Aufbauherstellern, Verbänden & Politik. Neben zuverlässigen Produkten bieten wir umfangreiche Beratungs-Leistungen rund um den Einsatz der eTrucks.



## Stephan Schnück

Stephan Schnück ist Geschäftsbereichsleiter Zentek digital bei der Zentek GmbH & Co. KG. Der in Köln ansässige Dienstleister betreibt für bundesweit tätige Unternehmen flächendeckende Entsorgungssysteme und beteiligt sich aktiv an der Digitalisierung der Entsorgungsbranche. Die Zentek hat es sich zur Aufgabe gemacht, smarte Lösungen für Abfallerzeuger und Entsorger zu entwickeln sowie die Etablierung branchenspezifischer Kommunikationsstandards voranzutreiben.



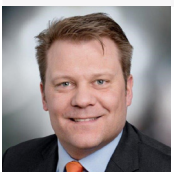
## Andreas Scholz-Fleischmann

Andreas Scholz-Fleischmann war 10 Jahre lang Vorstand Personal und Technik der Berliner Stadtreinigung (BSR). Seit 2016 ist Herr Scholz-Fleischmann Vorstandsvorsitzender der Berliner Bäderbetriebe.



## Ottmar Steinebrunner

Ottmar Steinebrunner verfügt über 22 Jahre Erfahrung in der Kommunaltechnik im Bereich Konstruktion, Produktmanagement und Kundendienst in verschiedenen Produktsegmenten wie Müllentsorgung, Strassenreinigung und mechanischen Schneeräumung. Heute zeichnet er als Bereichsleiter bei der Bucher Municipal AG im Geschäftsbereich Kehrfahrzeuge für die Bereiche Customer Service, Produktmanagement und Qualitätssicherung.



## Michael Steiner

Michael Steiner war in den vergangenen zehn Jahren als Abteilungsleiter Technik und als Abteilungsleiter für kommunale Stadtreinigung in einer der größten Städte Deutschlands tätig gewesen. Heute ist er als Doktorand für die TU Clausthal im Bereich der Energie- und Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunktthema „Chancen und Risiken einer nachhaltigen Einführung von Elektromobilität in der kommunalen Entsorgungswirtschaft“ tätig. Seine Thesen werden durch ein Praxisprojekt wissenschaftlich durch das (INZI) Institut für die Zukunft der Industriegesellschaft, Prof. Dr. Faulstich und TH Köln, begleitet und belegt.



### **Dr. Armin Vogel**

Dr. Armin Vogel ist seit 2013 Geschäftsführer der SSI Schäfer / Fritz Schäfer GmbH und verantwortlich für den Bereich Abfalltechnik & Recycling. Seit 2018 ist er Executive Vice President Plastics, Corporate Board Member bei SSI Schäfer und gesamtverantwortlich für den Kunststoffbereich der Gruppe. Die SSI Schäfer Gruppe ist weltweit führender Lösungsanbieter von modularen Lager- und Logistiksystemen sowie Abfall- und Wertstoffbehältern. Verteilt auf sechs Kontinente beschäftigt das Unternehmen weltweit in rund 70 operativ tätigen Gesellschaften sowie an über zehn Produktionsstätten im In- und Ausland über 10.500 Mitarbeiter. Außerdem ist er seit 2011 Vorstandsvorsitzender von RETech German Recycling Technologies and Waste Management Partnership e.V. (vom BMU gegründete Exportinitiative der Deutschen Recycling- und Entsorgungsbranche) German RETech Partnership e.V. ist das Netzwerk von mehr als 60 deutschen Unternehmen und Institutionen der Entsorgungs- und Recyclingbranche für den Export und den Know-how-Transfer von innovativen Technologien und Lösungen.



### **Andreas Wimmer**

Andreas Wimmer, Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH (München)



### **Hayder Wokil**

Hayder Wokil ist ein Ingenieur mit M.SC-Abschluss und 20 Jahren Erfahrung in der internationalen Transport- und Truckingbranche. Derzeit arbeitet er als Mobility und Automation Director bei Volvo Trucks in Göteborg - Schweden. Vor Hayder Wokils aktueller Position war er Qualitäts- und Verfügbarkeitsleiter bei Volvo Trucks und Mitglied des Volvo Group Quality Committee. Er begann seine Karriere vor 20 Jahren bei Volvo Trucks und war in verschiedenen Positionen innerhalb des Unternehmens in den Bereichen Produktentwicklung und Produktmanagement tätig. In seiner aktuellen Position beschäftigt er sich mit der Umsetzung von Strategien und der Entwicklung neuer Technologien im Bereich Automation und Elektromobilität bei Volvo Trucks, um den Transportsektor effizienter zu gestalten.



### **Gerolf Wölfert**

Gerolf Wölfert ist Bereichsleiter für Vertrieb & Projekte bei der c-trace GmbH. Seit 1996 ist er im Systemgeschäft tätig, er arbeitete mit Gebühren-, Telematik-, Identifikations- und Wiegesystemen. Weitreichende Erfahrungen sammelte er bei Projektumsetzungen von der Neuinstallation von Behältersystemen bis zur integrierten Softwarelösung im In- und Ausland.



### **Tobias Wülser**

Tobias Wülser ist Modellbauer, Industrie Designer und Visionär. Nach Stationen in der Formel 1 und den renommierten Uedelhoven Studios, wurde er mit Gründung der Designwerk GmbH zum Unternehmer. Parallel dazu umrundete er mit dem elektrischen Kabinenmotorrad Zero Tracer den Globus. Seine Denkfabrik der Elektromobilität beschäftigt 26 Mitarbeitende in den Bereichen Entwicklung, Design und Ladetechnik. Mit der neuen Tochtergesellschaft Futuricum AG bezweckt der Schweizer Pionier den Bau elektrischer LKW für die Recycling- und Entsorgungslogistik.

# KOOPERATIONEN







**BDE**

Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-,  
Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V.  
Wirtschafts- und Arbeitgeberverband

Das Fachmagazin für Abfall, Abwasser, Luft und Boden

**ENTSORGA**

**EU**nited  
Municipal Equipment | European Association  
of Municipal Equipment  
Manufacturers



German RETech Partnership  
Recycling & Waste Management  
Made in Germany



Akademie für **Kommunalfahrzeugtechnik**

**VAK**

PARTNER FÜR EUROPA

**V&U**

VERBAND KOMMUNALER  
UNTERNEHMEN e.V.

ABFALLWIRTSCHAFT  
UND STADTREINIGUNG VKS®

# PROGRAMM



15. NOV  
2018

**Moderation: Dr. Armin Vogel**

Vorstandsvorsitzender, German RETech Partnership e.V. (Berlin)



12:00

Einlass, Akkreditierung, Imbiss

13:00

**Begrüßung und Eröffnung**

Bernd Sackmann, Geschäftsführer, Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V. (VAK) (Berlin)

13:15

**KEYNOTE Wesen und Herausforderungen der Digitalisierung - Silicon Germany**

Christoph Keese, Vizepräsident, Axel, Springer SE, CEO der Axel Springer hy GmbH (Berlin)

14:15

**Digitalisierung in der Entsorgungswirtschaft**

Dr. Armin Vogel, Geschäftsführer, SSI SCHÄFER Fritz Schäfer GmbH (Neunkirchen)

14:45

Kaffeepause

15:15

**Digitale Disruption am Beispiel Wastebox**

Ralf Mittermayr, Mitglied des Vorstands, Saubermacher Dienstleistungs AG (Feldkirchen bei Graz)

15:35

**Plattformansatz Easyscip in Deutschland**

Christian Bremer, Geschäftsführer, IFEU Institut für Entsorgung und Umwelttechnik GmbH (Iserlohn)

15:55

**Gefährden digitale Plattformen das Geschäftsmodell der Entsorgungsunternehmen?**

Stephan Schnück, Geschäftsbereichsleiter Zentek digital, Zentek GmbH & Co. KG (Köln)

16:15

**Künstliche Intelligenz in der Kanalballenpresse**

Michael Ludden, CEO, Sutco RecyclingTechnik GmbH & Co. KG (Bergisch Gladbach)

16:25

Kaffeepause

16:45

**Entsorgungsbranche 4.0 - Der Wirtschaftszweig im Zeitalter der Veränderung**

Sandra Giern, Fachreferentin, BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e. V. (Berlin)

17:15

**Sind CO<sub>2</sub>-Grenzwerte für schwere Nutzfahrzeuge sinnvoll**

Volker Hasenberg, Emissions & Safety Commercial Vehicles, Daimler AG (Stuttgart)

17:45

Diskussion

19:00

Abendveranstaltung



9:00

**KEYNOTE** Einführungsstrategie und Handlungsbedarfe für vernetzte Fahrfunktionen und automatisiertes Fahren

Marko Gustke, Koordinierungsstelle Vernetztes und Automatisiertes Fahren, Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA) (Berlin)

9:45

**Automation Insight**

Hayder Wokil, Driving Director, Volvo Group Trucks (Göteborg)

10:05

**Autonomes Reinigen von Straßen mit Kehrmaschinen**

Julian Nordt, Geschäftsführer, Enway GmbH (Berlin)

10:25

**Innerbetrieblicher Verkehr - Chancen für Level 4 Automatisierung**

Andreas Wimmer, Vice President Systems & Vehicle Technologies, Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH (München)

10:45

Kaffeepause

11:15

**Elektrifizierte Fahrzeuge in deutschen Städten und Kommunen**

Michael Steiner, Technische Universität Clausthal

11:45

**MAN eTrucks Bericht über Innovation und Einsatz von elektrisch angetriebenen LKWs**

John-David Schnackenberg, MAN Truck & Bus AG (München)

12:05

**Konfiguration und erste Praxiserfahrungen mit dem vollelektrischen Abfallsammelfahrzeug Futuricum**

Tobias Wülser, Geschäftsführer, Designwerk GmbH (Winterthur)

12:25

**Innovation und Einsatz von elektrisch angetriebenen Kompaktkehrmaschinen**

Ottmar Steinebrunner, Bereichsleiter Kundendienst, Qualitätssicherung und Produktmanagement, Bucher Municipal AG (Niederweningen)

13:00

Mittagsimbiss

14:00

**KEYNOTE** Der Entwurf der neuen "Clean Vehicles Directive" - neue Impulse für die nachhaltige Beschaffung in Deutschland

Dr. Bettina Krug, Referat IB6, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (Berlin)

14:30

**Telematiklösungen in der Entsorgungsbranche**

Gerolf Wölfert, Bereichsleiter Vertrieb & Projekte, c-trace GmbH (Bielefeld)

15:00

**VAK Innovationpreisgewinner**

**Kanalreinigung 4.0 mit dem MU-COCKPIT von MÜLLER**

Wolfgang G. Müller, Geschäftsführender Gesellschafter, MÜLLER Umwelttechnik GmbH & Co. KG (Schieder-Schwalenberg)

**BLUEPOWER von FAUN: die Zukunft der emissionsfreien Abfallsammlung**

Georg Sandkühler, Leiter Entwicklung, FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG (Osterholz-Scharmbeck)

15:30

Ende des Kongresses



# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN







Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotелеmpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/ in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

## Anmeldung

Anmelden können Sie sich zum Zukunftskongress „Digitalisierung und Automatisierung“ am 15. und 16. November 2018 in Berlin unter [www.kommunalwirtschaft.eu](http://www.kommunalwirtschaft.eu). Geben Sie dort im Suchfeld „07022“ ein bestätigen Sie mit Enter. So gelangen Sie direkt zu der Veranstaltung und können die Online-Anmeldung durchführen.

Gerne können Sie und auch eine E-Mail senden. Schicken Sie die E-Mail an [info@kommunalwirtschaft.eu](mailto:info@kommunalwirtschaft.eu) und wir senden Ihnen den Anmeldeflyer umgehend zu.

## Gebühr

Die Teilnahmegebühr für den Zukunftskongress einschließlich der Abendveranstaltung beträgt 960 € zzgl. MwSt. (480 € zzgl. MwSt. für Mitglieder VAK oder RETech, 680 € zzgl. MwSt. für Mitglieder des BDE, VKU oder EUnited).



Veranstaltungsort  
Steigenberger Hotel Berlin  
Los-Angeles-Platz 1  
10789 Berlin

AKT Akademie für Kommunalfahrzeugtechnik GmbH  
Tauentzienstraße 7a  
D-10789 Berlin  
Tel. +49 (30) 2100548 - 20  
Fax +49 (30) 2100548 - 19  
[info@kommunalwirtschaft.eu](mailto:info@kommunalwirtschaft.eu)  
[www.kommunalwirtschaft.eu](http://www.kommunalwirtschaft.eu)

